Pressemitteilung

des KAB Diözesanverbands München und Freising e.V.

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

SOS in bayerischen Kitas: Aktion „Wimpel für Wandel“ geht weiter

Protest-Wimpel an Sozialministerin Ulrike Scharf übergeben

München, 05.06.2025. Fast 9.000 bunte Protestwimpel sollen Sozialministerin Ulrike Scharf dazu bewegen, für bessere Arbeitsbedingungen in den bayerischen Kitas und höhere Standards beim Personal zu sorgen – und so bessere Bildung für die Kinder und zuverlässigere Betreuungszeiten möglich zu machen. Kita-Beschäftigte, Eltern, Kindern und engagierte Bürger:innen aus dem ganzen Freistaat hatten sich an der Aktion beteiligt und kreativ „Wimpel für Wandel“ mit ihren Botschaften gestaltet. Am Vormittag übergab eine Delegation die gesammelten Wimpel symbolisch an die Sozialministerin. Bei dem Treffen im Maximilianeum erhielt diese 1 Prozent der Wimpelkette und ein großes Plakat mit den zentralen Forderungen. Die 90 Wimpel mit einer Gesamtlänge von 18 Metern geben die Perspektiven sowohl der Kita-Beschäftigten, als auch der Kinder und Eltern wieder und bleiben bei der Ministerin. Bei der Übergabe vertreten waren die KAB München und Freising und der Verband Kita-Fachkräfte Bayern, die die Aktion ins Leben gerufen hatten. Ebenso die GEW Bayern und die KEG Bayern als unterstützende Organisationen, das Erzbischöfliche Ordinariat München sowie Fach- und Führungskräfte aus Kitas und Trägern.

„Die Übergabe hat in einem sehr wertschätzenden Rahmen stattgefunden. Die Sozialministerin hat sich Zeit für uns genommen und wirklich zugehört“, erklärt Sibylle Schuster, Geschäftsführerin der KAB München und Freising und Leiterin der Facharbeitsgruppe Kindertagesstätten (AG Kita). „Ulrike Scharf hat auch erklärt, für die Qualität in den Kitas zu kämpfen, was uns natürlich sehr freut. Jetzt sind wir gespannt, ob diesen Worten weitere Taten folgen. Schafft sie es, dass es den Kita-Beschäftigten im Arbeitsalltag endlich bessergeht? Das wird die Messlatte sein. Schöne Zahlen und die Aufzählung von Maßnahmen können nämlich leider auch sehr trügerisch sein.“

„Aktuell überarbeitet Ulrike Scharf mit ihrem Ministerium das Bayerische Kinderbildungsgesetz BayKiBiG und stellt damit wichtige Weichen für die Zukunft“, so Hanne Möller, Diözesanvorsitzende der KAB München und Freising. „Bei der Frage, welche Änderungen genau geplant sind, ist die Ministerin sehr ungenau geblieben. Der Prozess ist kaum transparent. Das motiviert uns natürlich, kritisch zu bleiben und die Aktionen gemeinsam mit unseren Bündnispartnern auf jeden Fall fortzusetzen. Klar ist: Sinkende Standards können nicht der Weg sein.“

Mehr zur Aktion „Wimpel für Wandel“ und ihren Forderungen unter:
https://www.kabdvmuenchen.de/wimpel-fuer-wandel/

Bildmaterial

Fotos von der Übergabe können Sie hier herunterladen:
www.kabdvmuenchen.de/presse/

Personen auf dem Gruppenfoto v.l.n.r.: Jennifer Lorenz, AWO Kreisverband Bamberg; Marion Eichner, Diözesaner Kita-Regionalverbund Ottobrunn; Susanne Graßl, Haus für Kinder St. Andreas Eching; Barbara Hartmann, Kita Diespeck; Sonja Lindmeier-Dankerl, Erzbischöfliches Ordinariat München; Sibylle Schuster, KAB München und Freising; Kathrin Niedermeier, Verband Kita-Fachkräfte Bayern; Andrea Oberhofer, GEW Bayern; Staatsministerin Ulrike Scharf; Anika Czipfl, Verband Kita-Fachkräfte Bayern; Hanne Möller, KAB München und Freising; Martin Goppel, KEG Bayern. Foto: StMAS / Schäffler

---

Über die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

Die KAB ist ein kirchlicher Sozial- und Berufsverband mit 175-jähriger Geschichte. Bundesweit und in internationalen Netzwerken macht sie sich für die Interessen und Rechte von Arbeitnehmer:innen stark – unabhängig von deren Konfession. Der KAB-Diözesanverband München und Freising e.V. ist Teil der KAB Deutschlands e.V. mit bundesweit rund 60.000 Mitgliedern. Das KAB-Bildungswerk des Diözesanverbands ist Träger der Erwachsenenbildung in der Erzdiözese München und Freising. Die KAB-Rechtsstelle München berät und vertritt Mitglieder im Arbeits- und Sozialrecht. Zudem wirkt die KAB in der sozialen Selbstverwaltung mit und stellt ehrenamtliche Arbeits- und Sozialrichter:innen. Für ein christliches Miteinander in der Arbeitswelt. Mehr Infos zu Aktionen und Themen unter: www.kabdvmuenchen.de

KAB! TRITT EIN FÜR DICH.

Pressekontakt
Christian Ziegltrum
KAB Diözesanverband München und Freising e.V.
Pettenkoferstr. 8
80336 München
Mobil: 0171-413 32 78
Mail: c.ziegltrum@kab-dvm.de / presse@kab-dvm.de
www.kabdvmuenchen.de

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG